

## ÖlKunst

**Termin:** 6. bis 12. Februar 2006  
9 bis 17:30 Uhr

**Vernissage:**  
6. Februar 2006, 18 Uhr

**Ort:** Regenwaldhaus Hannover,  
Foyer

Mit Stift und Pinsel haben Kinder und Jugendliche aus Klima-Bündnis-Kommunen ihre Vorstellungen über den Regenwald und seine Zerstörung festgehalten. Eine Auswahl ist im Regenwaldhaus zu sehen.



## „Die Kichwa-Krieger und das Öl“ Filmabend mit Diskussion

**Termin:** 8. Februar 2006, 19 Uhr

**Ort:** Regenwaldhaus Hannover

Die GEO-Reportage begleitet die Kichwa-Gemeinde Sarayaku aus dem Amazonasgebiet Ecuadors bei der Suche nach einer gemeinsamen Position im Kampf gegen die Erdölförderung.

Nach dem Film haben Sie die Möglichkeit mit Silvio David Malaver Santi aus Sarayaku und dem Regisseur Holger Riedel zu diskutieren.

## Immergrün und Grünblatt erklären den Regenwald

**Termin:** 11. und 12. Februar 2006, 15 Uhr

**Ort:** Regenwaldhaus Hannover

Live-Programm im Regenwaldhaus zum Thema „Erdöl in Amazonien und indigene Völker“.

**Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt!**

## Weitere Informationen

Klima-Bündnis / Alianza del Clima e.V.  
Europäische Geschäftsstelle  
Galvanistraße 28  
60486 Frankfurt am Main

Telefon: 069 717139-32  
E-Mail: [s.lunnebach@klimabuendnis.org](mailto:s.lunnebach@klimabuendnis.org)

**Web:** [www.klimabuendnis.org](http://www.klimabuendnis.org)  
[www.erdoelinamazonien.org](http://www.erdoelinamazonien.org)

Agenda21-Büro der Stadt Hannover  
Trammplatz 2  
30159 Hannover  
Telefon: 0511 168-49838  
E-Mail: [agenda21@Stadt-Hannover.de](mailto:agenda21@Stadt-Hannover.de)

Die Erdöl-Wochen in Hannover werden vom Klima-Bündnis in Kooperation mit dem Agenda21-Büro der Stadt Hannover ausgerichtet.

**Das Klima-Bündnis** ist ein Zusammenschluss europäischer Städte und Gemeinden, die eine Partnerschaft mit den indigenen Völkern eingegangen sind. Gemeinsames Ziel ist der Erhalt des globalen Klimas. Dazu wollen wir die klimaschädlichen Emissionen im Norden verringern und zum Schutz der Regenwälder im Süden beitragen.

Das Projekt „Schwarzes Gold aus grünen Wäldern – Erdöl in Amazonien“ wird von der Europäischen Union gefördert.



## Schwarzes Gold aus grünen Wäldern – Erdöl in Amazonien



## Erdöl-Wochen in Hannover 31. Januar bis 28. Februar 2006



CLIMATE ALLIANCE  
KLIMA-BÜNDNIS  
ALIANZA DEL CLIMA



Hannover

Agenda 21 Büro

## Schwarzes Gold aus grünen Wäldern

### Wege des Öls

Erdöl ist der Motor unserer Industriegesellschaft - doch das schwarze Gold wird immer knapper. Auf der Suche nach den letzten Reserven dringen Unternehmen auch in schwer zugängliche Gebiete vor, wie das Amazonas-Tiefeland, wo die indigene Bevölkerung plötzlich Baggern und Bohrtürmen gegenüber steht. Unser Ölkonsum trägt damit nicht nur zum Klimawandel bei, sondern zerstört auch den Regenwald und damit die Existenzgrundlage seiner BewohnerInnen.



### Einladung zu den Erdöl-Wochen

In der Klima-Bündnis-Stadt Hannover finden zum Abschluss des EU-Projekts „Schwarzes Gold aus grünen Wäldern – Erdöl in Amazonien“ Veranstaltungen rund um das Thema Erdöl statt, zu denen wir Sie herzlich einladen.

Silvia Hesse, Marion Köther  
Agenda 21-Büro Hannover

Thomas Brose, Silke Lunnebach  
Europäische Geschäftsstelle des Klima-Bündnis

## Podiumsdiskussion

### Weg vom Öl – die beiden Enden der Pipeline

**Termin:** 9. Februar 2006, 17 bis 20 Uhr

**Ort:** Rathaus Hannover, Mosaiksaal

**Begrüßung:** Herbert Schmalstieg, Oberbürgermeister der Stadt Hannover

**Einführung:** Vom anderen Ende der Pipeline  
Eindrücke einer Klima-Bündnis-Reise nach Amazonien und Vorträge der Gäste aus Südamerika

**Podium:** Lily la Torre, Rechtsanwältin aus Peru

Silvio David Malaver Santi, Vertreter der indigenen Gemeinde Sarayaku, Ecuador

Theo Rathgeber, Forum Menschenrechte

Jürgen Cuno, Director Government & External Affairs, Deutsche BP (angefragt)

VertreterInnen des Klima-Bündnis (Silvia Hesse, Stadt Hannover, Sabine Krieger, Stadt München)

**Anmeldung:** Agenda21-Büro Hannover  
Telefon: 0511 168-49838



## Erdöl-Wochen in Hannover Veranstaltungen

### Ausstellungseröffnung EnergieDschungel

**Termin:** 31. Januar 2006  
17 Uhr

**Ort:** Freizeitheim Vahrenwald

Die Wanderausstellung von Vamos e.V. beschreibt die Gefahren durch die Ölförderung für Mensch und Umwelt im Amazonas-Regenwald.

Auch die Möglichkeiten indigene Völker von Europa aus zu unterstützen, werden thematisiert.

#### Anmeldung für Gruppenführungen:

Agenda21-Büro der Stadt Hannover  
Telefon: 0511 168-49838

Die Ausstellung ist im Freizeitheim Vahrenwald bis zum 28. Februar 2006 zu sehen.

Mo - Fr: 8 bis 21:30 Uhr

Sa: 11 bis 16 Uhr

### Mal-Aktion im Regenwaldhaus

**Termin:** 6. Februar 2006  
15 bis 18 Uhr

**Ort:** Regenwaldhaus Hannover

In der tropischen Umgebung können sich Kinder und Jugendliche inspirieren lassen und mit dem Künstler Michael A. Müller ihre Eindrücke und Vorstellungen vom Regenwald und der Bedrohung durch die Erdölförderung auf Papier bringen.

**Anmeldung siehe oben.**

